

## Lobenswerte Beispiele

### Kreisverwaltung Leer

„Die demografische Entwicklung stellt alle vor große Herausforderungen, als Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Politiker, Kunde oder Familienmitglied.“



Auch die Kreisverwaltung als großer Arbeitgeber vor Ort hat den Blick in die Zukunft gewagt und eine Altersstrukturanalyse erstellt.

Wir haben jetzt einen systematischen Überblick darüber, wann, in welchen Bereichen und in welcher Anzahl sowie mit welchen Qualifikationen altersbedingt Abgänge erfolgen. Deshalb werden wir uns den Themen Personalentwicklung, Betriebliches Gesundheitsmanagement und Familienfreundlichkeit künftig stärker widmen.“

Landrat Bernhard Bramlage

### Stadtwerke Leer

„Die Stadtwerke Leer AöR sind der kommunale Dienstleister sowie Wasserver-, Abwasserentsorger und Hafenbetreiber in der Stadt Leer.“



Um auch zukünftig die Aufgaben mit insgesamt ca. 140 motivierten Beschäftigten zuverlässig sowie qualifiziert erbringen zu können, haben wir einen Demografie-Lotsen um Unterstützung gebeten.

Die erarbeiteten Ergebnisse der Altersstrukturanalyse und des Demografie-Workshops werden unsere Entscheidungen im Rahmen der Personalentwicklung deutlich erleichtern.

Um eine nachhaltige Unternehmenssteuerung sicherzustellen, fließen die Ergebnisse auch in unser betriebliches Risikomanagement ein.“

Vorstand Claus-Peter Horst

## Schon fehlt Nachwuchs

### Demografie: Was soll das Ganze?

Betriebe müssen Demografie übersetzen mit

- **Fachkräftemangel**
- **durchschnittlich ältere Mitarbeiter**
- **mehr ältere Kunden**

Auf den ersten Blick scheint in vielen Betrieben noch alles im Lot zu sein. Aber das täuscht. Erste Anzeichen für drohende Gefahren sind der Mangel an Fachkräften und tüchtigen Lehrlingen.

Allein diese Anzeichen lohnen einen scharfen Blick auf die Altersstruktur des Betriebs, und schon lässt sich die Demografie in betriebswirtschaftlich relevanten Zahlen messen – selbst wenn die aktuelle Belegschaft noch recht jung ist. Aber fünf, zehn Jahre sind schnell vorbei.

Wie sieht es dann aus?

Deshalb empfehlen die Demografie-Lotsen als ersten Schritt eine Altersstrukturanalyse.

## Landkreis Leer

Weitere Informationen finden Sie unter

[www.demografie-leer.de](http://www.demografie-leer.de)

- Projekte
- Demografie-Beratung
- Demografie-Lotsen

Ihre Ansprechpartnerin:

**Hilke Berkels**

Demografiebeauftragte Landkreis

Leer

Amt für Wirtschaftsförderung,

Tourismus und Beschäftigung

Friesenstraße 26 • 26789 Leer

Tel.: 0491/926-1211

Fax: 0491/926-1888

E-Mail: [demographie@lkleer.de](mailto:demographie@lkleer.de)

Herausgeber: Landkreis Leer, Amt für Wirtschaftsförderung,  
Tourismus und Beschäftigung

Gestaltung: Grafik-Team Werbeagentur, Oltmanns & Langwisch GmbH

Bilder: Jürgen Bambrowicz

Text: Bernhard Fokken

Stand: März 2015

Landkreis  Leer



# Lotsen geben Rat

Wie Betriebe den  
demografischen Wandel  
meistern

Demografischer Wandel ist wie zu hoher Blutdruck: Er tut erst nicht weh, schlägt dann aber besonders heftig zu. Deshalb ist Vorbeugung wichtig. Betriebe müssen sich frühzeitig wappnen. Unsere Demografie-Lotsen helfen ihnen dabei.

## Was Lotsen tun

### Lotsen und Betriebe gehen Hand in Hand

Der Landkreis Leer lässt die Unternehmen und Verwaltungen mit dem demografischen Wandel nicht allein. Er beschäftigt eine Demografie-Beauftragte, hat einen Demografie-Arbeitskreis gegründet und die Ausbildung von elf Demografie-Lotsen gefördert. Diese Lotsen kennen sich aus in der Arbeitswelt und haben sich zusätzlich für die Demografie-Arbeit qualifiziert. Sie analysieren die Alters- und Personalstruktur der Betriebe und zeigen mögliche Konsequenzen daraus auf. Alles in enger Abstimmung mit Chefs, Personalplanern, Betriebsräten und weiteren Führungskräften. Gemeinsam legen Lotsen und Unternehmen die Handlungsfelder fest, die intensiv bearbeitet werden sollen.

### Lotsen stellen viele Fragen

Die Demografie-Lotsen gehen systematisch vor. Sie kommen zu einem Informationsgespräch in den Betrieb, informieren über Sinn und Zweck ihrer Arbeit – und stellen viele Fragen, um so die Ausgangssituation zu erfahren. Dabei geht es um Altersstruktur, Personalführung, Arbeitsorganisation und -gestaltung, um Stärken und Schwächen der Mitarbeiter, um Führungs- und Unternehmenskultur sowie um Gesundheit und Arbeitsschutz. Für eine detaillierte Altersstrukturanalyse braucht der Lotse viele Daten.

### Wissen um den Betrieb löst Probleme, die auf den Nägeln brennen

In einem Workshop erläutert der Lotse die Altersstruktur, schält Schwächen heraus, gibt Rat und legt mit dem Unternehmen fest, wo gehandelt werden soll. Es gibt viele Probleme, die auf den Nägeln brennen können:

Wie verbessere ich das Image, wie verringere ich Fluktuation, wie erhalte ich die Leistungsfähigkeit, wie mindere ich Fehltag, wie steht es um die Identifikation mit dem Unternehmen, wie gewinne ich Nachwuchs, wie werde oder bleibe ich attraktiv als Arbeitgeber, wie binde ich ältere Fachkräfte, wie eröffne ich Jüngeren gute Karrierechancen, wie beuge ich Wissensverlust vor, wie bilde ich speziell Ältere weiter, wie forme ich Teams aus Jung und Alt, wie organisiere ich die Arbeit altersgerecht, wie halte ich Frauen im Betrieb, wie passe ich Arbeitsabläufe und -belastungen älteren und jüngeren Mitarbeitern an?

Alles Fragen, die ein Unternehmen gut beantworten muss, wenn es konkurrenzfähig bleiben will. Sicher ist auch: Der demografische Wandel ist eine Daueraufgabe, für die ein Betrieb die gesamte Belegschaft einspannen sollte.

## Unsere Lotsen navigieren durch den demografischen Wandel



### Hilke Berkels

Landkreis Leer, Demographiebeauftragte  
Ansprechpartnerin für Unternehmen im Kreisgebiet  
Tel.: 0491/926-1211 • demographie@lkleer.de

### Manfred Brahms

AOK Niedersachsen - Servicezentrum Leer,  
Firmenkundenberater  
Ansprechpartner für Unternehmen auf Borkum, in Detern,  
Filsum, Hesel, Leer, Nortmoor, Moormerland, Uplengen  
Tel.: 0491/6006-55535 • manfred.brahms@nds.aok.de

### Axel Gerund

Zentrum für Arbeit, Landkreis Leer,  
Arbeitgeber-Team, Stadt Leer  
Ansprechpartner für Unternehmen im Kreisgebiet  
Tel.: 0491/9994-2237 • axel.gerund@lkleer.de

### Adolf Groen

Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg,  
Ausbildungsberater  
Ansprechpartner für Mitgliedsunternehmen  
der IHK für Ostfriesland und Papenburg  
Tel.: 04921/8901-68 • adolf.groen@emden.ihk.de

### Berthold Hubelitz

AOK Niedersachsen-Servicezentrum Leer, Firmenkundenberater  
Ansprechpartner für Unternehmen im Rheiderland, in Leer,  
Westoverledingen und Rhaderfehne  
Tel.: 0491/6006-55515 • berthold.hubelitz@nds.aok.de

### Peter Prestin

mSn Consulting, Unternehmensberater  
Ansprechpartner für Industrie-, Handwerks- und  
Handelsbetriebe in Ostfriesland/Emsland  
Tel.: 04962/907750 • info@mstp.de

### Gertrud Reitmeyer

Zentrum für Arbeit, Landkreis Leer, Arbeitgeber-Team  
u. a. für Ostrhaderfehne und Stadt Borkum  
Ansprechpartnerin für Unternehmen im Kreisgebiet  
Tel.: 0491/9994-2333 • gertrud.reitmeyer@lkleer.de

### Jürgen Tönjes

Zentrum für Arbeit, Landkreis Leer, Arbeitgeber-Team  
Betrieblicher Integrationsbegleiter  
Ansprechpartner für Unternehmen im Kreisgebiet  
Tel.: 0491/9994-2268 • juergen.toenjes@lkleer.de

### Gerta Waden

Gemeinde Ostrhaderfehne, Hauptamt  
Ansprechpartnerin für Unternehmen  
in der Gemeinde Ostrhaderfehne  
Tel.: 04952/805-76 • waden@ostrhaderfehne.de

Die Demografie-Lotsen bieten eine Erstberatung und eine detaillierte Altersstrukturanalyse zusätzlich und kostenfrei im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit an. Jeder Demografie-Lotse hat pro Jahr ein begrenztes Zeitkontingent zur Verfügung. Ein Anspruch auf die Dienstleistung besteht nicht.